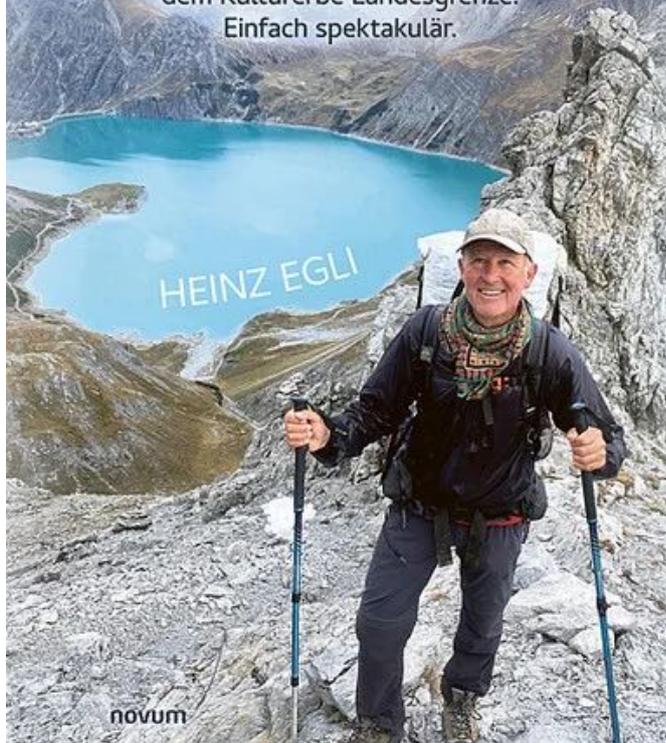


Meine größte Grenzerfahrung

Die Umwanderung der Schweiz entlang
dem Kulturerbe Landesgrenze.
Einfach spektakulär.



Das Buch

- 240 Seiten, 130 Abbildungen
- Format 13.5 x 21.5 cm
- Preis Fr. 38.50, zzgl. Versandkosten CH/FL Fr. 4.00
- Überweisung per Twint (Tel. 079 268 66 18) oder Konto Postfinance: ISBN CH11 0900 0000 9006 5076 8

Unter Angabe der Adresse wird die Bestellung i.d.R. innert wenigen Tagen geliefert.

heinz.egli@sunrise.ch

Der Richtungswechsel im Leben des Verfassers führt ihn auf seiner Grenztour während gut fünf Monaten, 3'000 Kilometern und 150'000 Höhenmetern zu persönlichen Erkenntnissen, zu Grenzwertigem und Erhellendem. Fünf Nachbarländer, zwei Enklaven, 15 Kantone, 290 Gemeinden, Sprach- und Kulturregionen: Die „durchgehende Sicht“ auf die Schweizer Landesgrenze.

Eine vielschichtige Grenzerfahrung entlang dem Kulturerbe als „Perlenkette“ eigenwilliger Grenzsteine und fantastischer Landschaften. Planmäßiges und Überraschendes, Verbindendes und Trennendes, Kurioses aber auch Tragödien, Vergessenes und Superlative.

Leben nur mit dem, was man auf dem Rücken trägt, und dabei glücklich sein - Gefühlswelt inklusive. Das Buch kann anregen, Grenzen selbst zu erfahren.

Denn das Leben ist zu kurz für irgendwann ...

www.Stadt-Land-Spirit.ch

Gleich zu Beginn des Buches „Erkenntnisse, Grenzwertiges und Erhellendes“ als Resümee zur Grenztour. Das Kapitel „Grenze, Grenzzeichen und Geschichte“ vermittelt Hintergrundinformationen zum ganz besonderen Kulturgut und Denkmal Landesgrenze. Die Richtungsänderung im Leben des Verfassers und wie es zur Idee der Schweiz-Umwanderung kommt, leitet zum Hauptinhalt des Buches über.



INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
Erkenntnisse, Grenzwertiges und Erhellendes	9
Grenzlinien und Grenzschutz	10
Verbindend oder trennend	12
Grenzweg	14
Motivation	17
Grenzerfahrung	19
Grenze, Grenzzeichen und Geschichte	21
Kleiner Auszug zur Geschichte der Schweiz	26
Richtungswechsel und Idee	31
Die Grenzerfahrung	34
A Rheintal – Bodensee – Hochrhein (Balzers – Basel, 22 Etappen)	36
B Basel – Jura – Genf (Basel – Meyrin, 19 Etappen)	68
C Genf – Genfersee (Meyrin – St. Gingolph, 7 Etappen)	94
D Wallis (St. Gingolph – Griespass, 30 Etappen)	104
E Tessin (Griespass – Roveredo, 21 Etappen)	144
F Graubünden (Roveredo – Balzers, 35 Etappen)	174
G Enklaven (Büdingen und Campione, 2 Etappen)	221
Grenz-Weit-Wandern	227
Dank und Weiteres	231
Weitere Angebote	233
Endnoten	235

Das Kapitel „Die Grenzerfahrung“ beinhaltet den Erlebnis- und Tourbericht entlang der Landesgrenze, so wie der Autor ihr begegnet ist, was es anzutreffen gibt und einem widerfahren kann. Durchgehend chronologisch strukturiert in sieben Abschnitte und Tagesetappen. Dieses wird durch thematisch spannende Vertiefungen und Entdeckungen auf der Grenztour gezielt ergänzt. Erfrischende und überraschende Aspekte, Orientierungspunkte sowie Tipps zum (Weit-) Wandern runden das Bild entlang der Schweizer Landesgrenze ab.

Im Epilog schließlich der Versuch, die Grenz-Weit-Wanderung als eine Art Gefühlswelt zu beschreiben. Abkürzung entlang der Landesgrenze, meine größte Grenzerfahrung, einfach spektakulär!

Heinz Egli, geboren 1965 und aufgewachsen im Toggenburg, Kanton St. Gallen. Als Raumplaner und ursprünglich gelernter Vermesser war er viele Jahre in der Stadtplanung, Stadt- und Regionalentwicklung und Standortförderung tätig. 2020 gab er freiwillig seine berufliche Anstellung und seinen Wohnsitz auf und unternahm jährlich Weitwanderungen, insbesondere durch den gesamten Alpenbogen. Dies führte ihn zur Umwanderung der Schweiz entlang der Landesgrenze. Nun berichtet er aus seinem prall gefüllten Rucksack mit Erlebnissen, Erfahrungen und Erkenntnissen.